

## Grosses Interesse am Informationstag für Maturandinnen und Maturanden an der Universität Luzern

Über 300 Mittelschülerinnen und Mittelschüler – vorwiegend aus der Deutschschweiz - haben sich für den diesjährigen Informationstag der Universität Luzern vom 25. November 2005 angemeldet. Die Universitätsleitung ist sehr erfreut über diese grosse Zahl Interessierter, ist sie doch ein weiteres Indiz für die zunehmende Bekanntheit und Beliebtheit der Universität Luzern. Aus den Erfahrungen der letzten Jahre weiss man aber auch, dass neben der hohen Qualität der Universität ebenfalls die Stadt Luzern ein wichtiges Entscheidungskriterium ist, hier zu studieren.

Zum ersten Mal kann dieser Anlass in eigenen Universitätsräumlichkeiten durchgeführt werden. Die Besucherinnen und Besucher schnuppern also nicht erste Luzerner Uniluft im KKL sondern im Union. Dort, wo sie dereinst vielleicht selber bald „richtige“ Vorlesungen besuchen werden. Die Schülerinnen und Schüler werden am Morgen eingehend über die drei Fakultäten, die Studiengänge und das Universitätsleben informiert. In der Mittagszeit stehen am Infomarkt im Foyer des ehemaligen Hotels Union ProfessorInnen, Assistierende und v.a. auch Studierende für Auskünfte über alle Bereiche des Studierens zur Verfügung. Am Nachmittag werden Sie in speziellen Probevorlesungen einen ersten Einblick in die von ihnen bevorzugten Fächer erhalten. So wird beispielsweise Prof. Thomas Gächter den StudienanwärterInnen mit dem Thema „Die da oben – Wir da unten“ das öffentliche Recht näher bringen oder Frau Prof. Regina Aebi-Müller zeigt anhand vom „Rowdy im Stadion“ Problemkreise des Privatrechts auf. Prof. Enno Rudolph stellt in seiner Einführungsvorlesung die rhetorische Frage „Wozu Kulturwissenschaften?“ und die Theologin Prof. Ruth Scoralick spricht über Gottesbilder in der Bibel: „Mit meinem Gott springe ich über Mauern“.

### Weitere Auskünfte

Judith Lauber-Hemmig, Informationsbeauftragte Universität Luzern, Tel. 079 755 27 75,  
E-Mail: [judith.lauber@unilu.ch](mailto:judith.lauber@unilu.ch)